



Silber und Bronze für Judoka bei Union-Bundesmeisterschaften

„Aber hier, wie überhaupt, kommt es anders als man glaubt.“ Dieses Zitat von Wilhelm Busch trifft auf jeden Fall auf das Abschneiden unserer Kämpfer bei den diesjährigen Judo-Union-Bundesmeisterschaften in der Gerhard-Dorfinger-Halle in Strasswalchen zu: Unsere 7 Judoka standen gemeinsam mit 148 Startern aus 23 Unionsvereinen auf der Matte. Ein Bundesmeistertitel wollte diesmal partout nicht her. Gleichwohl fiel die Bilanz mit 7 Startern und 7 Medaillenplätzen doch „bravissimo“ aus.

Zum Zusehen verdammt: Das Turnier stand – ehrlich gesagt – ja unter einem „schlechten Stern“: So konnte Top-Kämpfer **Gabriel Bretschneider** einen Tag nach seiner großartigen Vorstellung bei der „Alpen-Adria-Liga“ im italienischen Tarcento wegen einer Verstauchung kaum auftreten und musste schon vor dem Abwiegen die Segel streichen.

5x Bronze: **Martin Kröll** (U16/open) hatte sein Deja Vu beim Abwiegen: 2 Kilo zu schwer, musste er in die „Open-Klasse“ wechseln, wo ganz schön schwere Bröckchen auf ihn warteten, doch jetzt gab es kein Zurück mehr: Martin verlor leider seinen Auftaktkampf gegen den Kirchhamer ZALAEV, der gute 15 kg mehr auf die Waage brachte und mit dem Vornamen auch noch Muhamed Ali hieß 😊 Ebenso eine Gewichtsklasse hinauf ging es für **Matthias Unterrainer**. Matthias kämpfte stark, musste aber auch eine Auftaktniederlage hinnehmen und so blieb auch für Matthias Platz drei in der Klasse U14/-42 kg. **Fabian Waldner**, leicht von einer allgemeinen Übelkeit gezeichnet, konnte in der U18/-60 kg trotzdem zwei Kämpfe gewinnen, was auch ihm einen Stockerlplatz einbrachte. Für die Bronzemedailien Nummer vier und fünf sorgten schließlich **Alina Leitner** (U18/-57 kg) und **Leonie Raneburger** (U16/-52 kg).

2x Silber: Jeweils Silber erkämpften **Sarah-Marie Wibmer** (U14/-36 kg) und **Leonie Raneburger** bei ihrem Doppelstart in der U18 Kategorie (-57 kg).

Die **Plätze vier** und **fünf** erreichten schließlich **Viktoria Brugger** (U14/-44 kg) und **Alina Leitner**, die der Allgemeinen Klasse (-63 kg) einen wohlloblichen Doppelstart absolvierte.

Alles in allem war gestaltete sich dieser Wettkampf für unsere Fighter also etwas unerquicklich. Ein japanisches Sprichwort aber besagt: „Es ist schädlich, nur Siege und keine Niederlage zu kennen.“



Trainer Manuel Wiesler (rechtes oben) mit seinen Schützlingen **Fabian Waldner, Gabriel Bretschneider, Martin Kröll** (mit Medaille), **Leonie Raneburger, Alina Leitner** und **Viktoria Brugger** (v.l.) am Ludwig-Paischer-Platz vor der Gerhard-Dorfinger-Halle in Strasswalchen.



Offensiv liegt ihr: Leonie Raneburger (im Vordergrund) kämpft eine tolle Meisterschaft.



Siegerehrung U18/-57 kg mit Judoikone Gerhard Dorfinger, 7. Dan, mit „Osttiroler Beteiligung“: **Leonie Raneburger (Silber)** und **Alina Leitner (Bronze)**.



Bot wieder eine technisch und kämpferisch anspruchsvolle Wettkampfleistung:
Bronzemedailengewinner Matthias Unterrainer (im blauen Judogi).



Siegerehrung U14/-42 kg mit Judoikone Gerhard Dorfinger, 7. Dan, und
Bronzemedailengewinner Matthias Unterrainer.

Fotonachweis:

- Judo Union Raiffeisen Osttirol